WARUM **TRIFOKALE** INTRAOKULAR-LINSEN?

FÜR GUTES SEHEN **OHNE BRILLE**

PATIENTENINFORMATION | Behandlung des Grauen Stars

ICH HABE GRAUEN STAR.
UND NUN?

WIR VERSTEHEN IHRE SORGEN – WIR KÖNNEN HELFEN.

Liebe Patientin, lieber Patient,

zu erkennen, dass man an Grauem Star leidet und dass davon das Sehvermögen betroffen ist, wirft etliche Fragen auf und kann beunruhigend sein. Zum Glück gibt es mittlerweile innovative medizinische Behandlungsmöglichkeiten, die nicht nur bei Grauem Star helfen, sondern auch bei anderen eventuell bestehenden Sehstörungen. Und dies sogar so gut, dass Sie wieder scharf sehen können – ganz ohne Brille.

Unser hoch qualifiziertes Expertenteam setzt innovative Technologien ein, um Patienten wie Ihnen wieder zu bestmöglichem Sehvermögen zu verhelfen.

Erfahren Sie mehr über moderne Behandlungsmöglichkeiten und wie diese Ihnen bei Ihren individuellen Sehproblemen helfen können – bis hin zur Brillenfreiheit.

WARUM BIN ICH BETROFFEN?

GRAUER STAR IST WEIT VERBREITET.

Was ist Grauer Star?

Grauer Star ist eine allmähliche Eintrübung der natürlichen Augenlinse und trifft früher oder später fast jeden. Bei Personen über 50 ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sich bereits eine Form des Grauen Stars entwickelt hat.

Wie entsteht Grauer Star?

Beim Grauen Star trübt sich die natürliche Augenlinse durch eine Veränderung der Proteinstruktur nach und nach ein. Die Linse bündelt das Licht auf der Netzhaut im hinteren Teil des Auges, um ein klares Bild entstehen zu lassen. Beim Grauen Star wird die Linse trübe und weniger transparent – weniger Licht kann die Linse durchdringen. Man kann sich Grauen Star wie eine beschlagene Fensterscheibe vorstellen, durch die man nur schlecht hindurchsehen kann.

Wie wirkt sich Grauer Star auf den Alltag aus?

Grauer Star beeinträchtigt unser Augenlicht zunehmend. Unbehandelt kann er sogar zur kompletten Erblindung führen. Nach und nach verschlechtert sich das Sehvermögen. Das hat Auswirkungen auf die gesamte Lebensqualität, weil Sie nicht mehr alles machen können, was den Alltag verschönert.

Typische Anzeichen für Grauen Star

- Allmähliche Verschlechterung der Sehqualität
- Trübe oder verschwommene Sicht
- Nachlassende Farb- und Kontrastschärfe
- Erhöhte Blendempfindlichkeit
- Häufige Änderungen der Brillenstärke

Normalsicht | Sicht mit Grauem Star

WIE WIRD GRAUER STAR BEHANDELT?
MIT EINEM SICHEREN UND EFFEKTIVEN EINGRIFF.

Moderne Behandlung des Grauen Stars

Grauer Star lässt sich weder mit Medikamenten behandeln noch durch Sehhilfen dauerhaft beheben. Die operative Entfernung ist die einzige effektive Behandlungsmethode. Sie gilt als sicher und ist einer der am häufigsten durchgeführten chirurgischen Eingriffe weltweit.

Der Eingriff erfolgt meistens ambulant, unter lokaler Betäubung und dauert in der Regel 15 bis 30 Minuten. Dabei wird die natürliche Linse vorsichtig durch einen kleinen Einschnitt am Rande der Hornhaut entfernt. Durch denselben Schnitt wird eine Kunstlinse, die sogenannte Intraokularlinse implantiert.

Intraokularlinsen (kurz IOL) bestehen aus einem weichen, synthetischen und gut verträglichen Material. Die IOL sieht und spürt man nicht im Auge. Intraokularlinsen können einen oder mehrere Fokuspunkte haben, die die Brechungseigenschaften der natürlichen Linse imitieren, um ein besseres Sehen nach der OP zu ermöglichen.

Am häufigsten eingesetzt werden sogenannte **monofokale** Linsen mit einem Fokuspunkt. Sie ermöglichen gutes Sehen auf eine Distanz, meist in der Ferne. **Bifokale** Intraokularlinsen erlauben die Fokussierung auf zwei Distanzen – meist nah und fern. Patienten mit monofokalen oder bifokalen IOL benötigen jedoch für bestimmte Tätigkeiten wie Bildschirmarbeit weiterhin eine Brille.

BEHANDLUNGSABLAUF

1

OP-VORBEREITUNG

Vermessung des Auges zur Berechnung der passenden Linse

2

OPERATION

Ambulantes Verfahren mit Lokalbetäubung, z.B. in Form von Augentropfen

3

NACHSORGE

Am Tag nach der OP, danach je nach Bedarf ca. einen Monat lang

4

KONTROLLE

Regelmäßige Kontrolluntersuchungen durch Ihren Augenarzt

WAS MACHT
TRIFOKALE
LINSEN BESSER?
GUTES SEHEN
AUF ALLE
DISTANZEN.

Trifokale Intraokularlinsen für alle Aktivitäten

Als eine der neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der IOL-Technologie bieten **TRIFOKALE INTRAOKULARLINSEN** die Möglichkeit, auf alle Entfernungen stufenlos scharf zu sehen – nah, mittel und fern – ohne Brille oder Kontaktlinsen. So können sich Patienten mit trifokalen Linsen über mehr Komfort und Flexibilität im Alltag freuen.

Trifokale IOL ermöglichen sowohl eine gute Fern- wie auch Nahsicht. Was diese Premium-Linsen aber auszeichnet, ist die gute optische Qualität im mittleren Sehabstand, die für zahllose alltägliche Aktivitäten entscheidend ist – z. B. beim Einkaufen, Kochen oder bei der Computerarbeit.

Patienten mit trifokalen IOL können nahezu allen Aktivitäten wie Lesen, Fernsehen, Autofahren oder Sport ohne große Einschränkungen nachgehen – ohne Brille oder Kontaktlinsen.

WELCHE
VORTEILE BIETEN
TRIFOKALE IOL
NOCH?
DIE CHANCE
AUF KOMPLETTE
BRILLENFREIHEIT.

Brillenfreiheit in jedem Alter

Die Möglichkeit, wieder ganz ohne Brille sehen zu können, wird von vielen Patienten als sehr befreiend empfunden.

Bei Tageslicht bieten trifokale IOL ein nahezu natürliches Sehvermögen über das gesamte Sehspektrum. Nachts oder bei schlechten Lichtverhältnissen können direkt nach dem Eingriff unerwünschte Nebeneffekte wie Lichtempfindlichkeit auftreten, die im Allgemeinen jedoch nach einigen Wochen verschwinden, wenn sich das Gehirn an die neue Sicht gewöhnt hat. In einigen Fällen können bestimmte Lichteffekte wie Halos oder Blendungen zu Schwierigkeiten beim nächtlichen Autofahren führen.

Insgesamt verläuft die Anpassung an trifokale Intraokularlinsen sehr individuell. Die empfundene Sehqualität kann unterschiedlich ausfallen. Obwohl viele Faktoren eine Rolle spielen, ist die Chance jedoch hoch, nie mehr auf eine Brille angewiesen zu sein.

Behandlung der Alterssichtigkeit

Mit trifokalen Linsen lässt sich noch eine weitere altersbedingte Sehstörung effektiv behandeln: die Alterssichtigkeit (Presbyopie). Diese tritt gewöhnlich ab dem 40. Lebensjahr auf. Dabei verliert die Linse nach und nach an Elastizität, sodass ihre Fähigkeit zur Anpassung und Fokussierung, dem sogenannten „Scharfstellen“, nachlässt – insbesondere im Nahbereich. Patienten mit Alterssichtigkeit fällt es beispielsweise schwer, eine kleine Schrift zu lesen, weshalb sie dafür eine Lesebrille benötigen. Alterssichtigkeit tritt häufig schon viele Jahre vor der Entwicklung des Grauen Stars auf.

Mit trifokalen Intraokularlinsen lassen sich die Alterssichtigkeit und der Graue Star gemeinsam wirksam behandeln.

Astigmatismus-Korrektur

Personen mit Grauem Star haben oft auch andere Seheinschränkungen. Sogenannte Refraktionsfehler (Brechungsfehler) wie Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit oder Astigmatismus kommen häufig vor – nicht nur bei älteren Menschen.

Was ist Astigmatismus?

Hat die Hornhaut an der Vorderseite des Auges eine unregelmäßige (leicht ovale) Form, spricht man von einem Astigmatismus (Hornhautverkrümmung). Er bewirkt, dass Objekte in verschiedenen Entfernungen verformt oder verschwommen erscheinen. In der Regel wird eine Hornhautverkrümmung mit zylindrischen (auch torisch genannten) Brillengläsern oder speziellen Kontaktlinsen ausgeglichen.

Trifokal-torische Intraokularlinsen

Trifokale IOL sind auch in einer torischen Version erhältlich. Diese Art der Linsen wurde speziell dafür entwickelt, eine Hornhautverkrümmung auszugleichen, um damit auch Patienten mit Astigmatismus wieder ein nahezu natürliches Seherlebnis zu ermöglichen.

SIND **TRIFOKALE LINSEN** DIE RICHTIGE WAHL FÜR MICH?
WIR HELFEN IHNEN BEI DER ENTSCHEIDUNG.

Wenn es um Ihr Sehvermögen geht, möchten Sie zu Recht die bestmögliche Behandlung. In der Entwicklung von Intraokularlinsen setzen trifokale IOL von ZEISS neue Maßstäbe. Dank ihrer hervorragenden visuellen Eigenschaften konnte die Sehkraft zahlloser Patienten weltweit wieder deutlich verbessert werden. **AT LISA tri** und **AT LISA tri toric** von ZEISS eignen sich perfekt für Menschen, die wieder scharf sehen und aktiv am Leben teilhaben möchten – ganz ohne Brille.

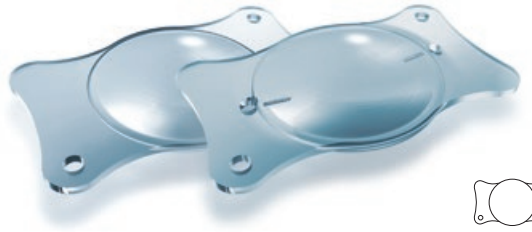
Unsere Augenärzte setzen seit Jahren die hochmoderne trifokale IOL-Technologie von ZEISS ein, um altersbedingte Sehstörungen zu behandeln. ZEISS genießt als Marke in der Präzisionsoptik großes Vertrauen und ist darüber hinaus eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Medizintechnik. Die Herstellung von hochqualitativen Linsen für Brillen, Kameras und Teleskope bis hin zu Feldstechern und Intraokularlinsen gehört zur langjährigen Firmentradition.

Unsere weitreichende Erfahrung in Verbindung mit diesen hoch entwickelten medizinischen Produkten bildet eine zuverlässige Basis, um bestmögliche Ergebnisse für unsere Patienten zu erzielen. Fragen Sie unser klinisches Fachpersonal, ob eine trifokale Linse für Sie die richtige Wahl ist.

Immer beste Ergebnisse im Blick
Vorteile der AT LISA tri-Linsen

- Drei Fokuspunkte für gutes Sehen auf verschiedene Entfernungen: nah, mittel und fern
- Korrektur bereits bestehender Sehstörungen wie Astigmatismus oder Alterssichtigkeit
- 93 % der Patienten* mit einer ZEISS AT LISA tri-IOL benötigen keine Brille mehr

* Daten auf Anforderung verfügbar.



ZEISS AT LISA tri-Linsen
und die tatsächliche Größe einer IOL

Sprechen Sie unser Team
bei Fragen gerne an

DE_32_025_0012I

Inhalt und Bilder dieser Broschüre wurden von Carl Zeiss Meditec AG entworfen und sind geschütztes Eigentum des Unternehmens.